

## Die Veranstaltungen sind i.d.R. montags von 15–17 Uhr.

Der Eintritt ist, wenn nicht anders angegeben, frei. Wir freuen uns über einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Unkosten.

**Coronabedingt bitten wir um Anmeldung, telefonisch unter 0151-46 16 0717 (bitte auf Band sprechen) oder per E-Mail: [petsch@evkint.de](mailto:petsch@evkint.de)**

### Veranstaltungsort:

Stephanushaus, Hans-Möhrle-Str. 3–5,  
Haupteingang Kirche, 72622 Nürtingen-Roßdorf  
Parkmöglichkeiten entlang der Hans-Möhrle-Straße 3–5,  
auch gut erreichbar mit der Buslinie 183 vom ZOB NT, Bstg. 2  
Abfahrt 14.34 Uhr, Ausstiegs-Haltestelle „Roßdorf-Schule“

### Veranstalter:

Evangelischer Kirchenbezirk Nürtingen in Kooperation  
mit dem Evangelischen Bildungswerk Esslingen

### Für hörgeschädigte Menschen

... bieten wir eine induktive Höranlage sowie Gebärdensprachdolmetsche  
Aus organisatorischen Gründen melden Sie bitte Ihren Bedarf per E-Mail oder  
telefonisch bis zwei Wochen vor der Veranstaltung bei Monika Petsch an.

### Die Mitglieder des Bezirksarbeitskreises Senioren (BAKS):

Elsbeth Haußmann, Edith Ziegler, Dr. Markus Geiger,  
Ingrid Keimel und Waltraud Kurz



### Nähere Informationen bei:

Monika Petsch, Diakonin  
Hans-Möhrle-Str. 3, 72622 Nürtingen  
Tel.: 07022/407258, Mobil: 0151-46160717  
E-Mail: [petsch@evkint.de](mailto:petsch@evkint.de)



**Forum 55+**  
Evangelischer  
Kirchenbezirk Nürtingen

# NACHMITTAGS AKADEMIE



März 2021 – September 2021

Die Veranstaltungen sind  
montags von 15–17 Uhr  
im Stephanushaus,  
Haupteingang Kirche  
Hans-Möhrle-Str. 3–5,  
Nürtingen-Roßdorf

12. April

NACHMITTAGSAKADEMIE online

## Leben im Knast - Kirche im Knast

Referent: Jochen Stiefel, Pfarrer und Gefängnisseelsorger

Wie leben die Menschen „hinter Gittern“? Und welche Aufgaben hat ein Pfarrer dort? Pfarrer Jochen Stiefel, früher Großbettlingen, ist seit 2014 Gefängnisseelsorger an der Justizvollzugsanstalt Heilbronn. Er gibt Einblicke in das Leben im Knast und seine Arbeit als Seelsorger.

Dies ist eine online-Veranstaltung, wir bitten um Anmeldung per E-Mail ([petsch@evkint.de](mailto:petsch@evkint.de)). Angemeldete erhalten einige Tage vorher den Zugangs-Link. Voraussetzungen sind ein Laptop o.ä. mit Kamera und Mikrofon (bei Laptops meist eingebaut) und eine Internetverbindung.

10. Mai

NACHMITTAGSAKADEMIE unterwegs

## Für Jung und Alt

... im Albvorland mit Tieren und Märchen.

Referenten: Ulrike Schaich, Pfarrerin, und  
Eckardt Zehner, Märchenerzähler

Mit den Bahnhofslamas von Ulrike Schaich geht es durch die schöne Landschaft des Albvorlandes. An verschiedenen Ruhepunkten entführt Märchenerzähler Eckardt Zehner die kleineren und größeren Teilnehmer in die wunderbare Welt der Tiermärchen der Anden, der eigentlichen Heimat der Lamas.

Treffpunkt: Nach Eigenanreise am Alten Bahnhof in Reutlingen-Ohmenhausen (Angemeldete bekommen die genauen Daten),  
Uhrzeit: 14 Uhr – 17 Uhr  
Teilnehmerbeitrag: 10 €, inklusive Kaffeepause.



14. Juni

NACHMITTAGSAKADEMIE unterwegs

## Ein anderes Leben.

Film und Filmgespräch mit Bernd Umbreit.

Referent: Bernd Umbreit, Dokumentarfilmer

Ort: Evang. Gemeindehaus Neuffen, Oberer Graben 32

Jeder Tag vergeht im Rhythmus von Gebet, Arbeit und Stille. Schwester Baptista, Pater Hugo und Schwester Dominica sind Einsiedler. Sie leben seit Jahren abgeschieden in der Gegenwart Gottes und der Natur. Sie erzählen von dem Geschenk der Stille, aber auch von Zeiten der Zweifel und Anfechtungen. Heidi und Bernd Umbreit haben die Eremiten über ein Jahr lang begleitet. So entstand ein behutsamer, stiller Film über eine Lebensform, die uns normalerweise verschlossen bleibt. Ein Film über die Sehnsucht nach Stille, nach mehr innerer Ruhe, nach Reduzierung auf das wirklich Wesentliche. Bernd Umbreit stellt den Film persönlich vor.

12. Juli

## Im Herzen ein grüner Zweig.

Referentinnen: Elisabeth Stiefel, Autorin, und Dora Schultheiß

17. April 1975: Die Roten Khmer eroberten die kambodschanische Hauptstadt. Damit begann eine über dreijährige Schreckensherrschaft. Auch das Leben des Bauernjungen Vath aus dem Dschungeldorf Phum Prey Veng und von Mary, der Tochter eines Generals aus Phnom Penh veränderte sich auf brutale Weise. Wie Vath und Mary den Terror überlebten und gemeinsam in Deutschland ein neues glückliches Leben aufbauten, erzählen Dora Schultheiß, die Pflegemutter von Vath, und Elisabeth Stiefel, die ein Buch über das Leben von Mary und Vath verfasst hat.

13. September

## Margarete Schneider.

Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Referent: Paul Dieterich, Prälat i.R., Buchautor

Sie wurde von allen nur Gretel genannt: Margarete Schneider, Ehefrau des „Buchenwaldpredigers“ Paul Schneider, der von den Nazis ermordet wurde, weil er Gott mehr gehorchen wollte als den Menschen. Nach seinem Tod zog Gretel Schneider die gemeinsamen Kinder groß und überbrachte seine Botschaft den nachfolgenden Generationen. Ihr Leben ist ein Zeugnis von dem, was Dietrich Bonhoeffer sagte: „Die letzte Verantwortung ist nicht, wie man sich heroisch aus der Affäre ziehen kann, sondern wie eine kommende Generation weiterleben soll.“ Paul Dieterich nimmt uns mit hinein in das Leben seiner Tante, seine Biografie über sie kann in der Veranstaltung erworben werden.

